



PRESSE UND SPRACHE

Artikel aus führenden deutschen Zeitungen und unserer Redaktion

SPRACHTRAINING • LANDESKUNDE • VOKABELHILFEN • ÜBUNGSMATERIAL

Ein kleines Haus gegen hohe Mieten

WOHNEN Zwei Künstler machen mit einem Tiny House auf zu hohe Mietpreise aufmerksam.

mit Audiodatei und Übungsmaterial

extra leicht | A2

1 PLÖTZLICH IST da ein kleines Haus. Es steht auf dem Dach eines Parkhauses, mit Blick auf ein *Luxushotel* und die Münchener *Innenstadt*. In der *Fassade* des kleinen Hauses *spiegelt sich* der Himmel, aber auch das *Luxushotel* und andere teure Häuser in der *Nachbarschaft*. München ist die Stadt mit den höchsten Mieten in Deutschland. Aber auch in vielen anderen deutschen Städten *steigen* die Mieten jedes Jahr. Viele Menschen *können* es *sich nicht mehr leisten*, dort zu leben. Sie müssen *wegziehen*. Der Künstler und Soziologe Jakob Wirth findet, dass es so nicht weitergehen kann. Deshalb stellt er gemeinsam mit seinem Künstlerfreund Alexander Zakharov ein Tiny House auf den Dächern von verschiedenen Häusern auf und *protestiert* mit dieser Aktion gegen hohe Mieten.

2 Jakob Wirth hat diese Idee, weil er selbst keine Wohnung in Berlin findet. Also baut er zusammen mit Alexander Zakharov ein kleines Haus und setzt es auf Häuser in der Stadt, zuerst in Berlin und Weimar, nun in München. Wirth lebt auch in dem Tiny House. Er nennt sein kleines Haus „Penthous“, denn es ist ganz oben über den Dächern der Stadt – dort, wo meistens nur Menschen mit viel Geld wohnen können. Er zieht wegen der hohen Mieten nicht an den *Stadttrand*, sondern bleibt in der teuren *Innenstadt*. Doch statt einer großen Wohnung hat Jakob Wirth nur 3,6 m² zum Leben. In dem Mini-Haus gibt es einen Tisch, ein Bett und eine kleine Küche.

3 Die beiden Künstler sagen, dass ein Tiny House auf den Dächern der Stadt natürlich keine Lösung für den schwierigen *Wohnungsmarkt* ist. Sie wollen aber auf dieses Problem aufmerksam machen und mit anderen darüber sprechen. Jakob Wirth gibt viele Interviews und *leitet* Diskussionen zu diesem Thema.

4 Das Tiny House der beiden Künstler *lässt sich* schnell *aufbauen* und auch wieder *abbauen*.



Jakob Wirth sitzt auf dem Dach eines Berliner Wohnhauses vor seinem Tiny House. | Foto: Picture Alliance

en. Denn sie haben keine *Genehmigung*, auf fremden Dächern zu wohnen. Manchmal steht das Haus mehrere Wochen lang auf einem Dach, manchmal müssen

sie schon nach ein paar Tagen einen anderen Ort finden. Auch in München: *Ironischerweise* wird das Parkhaus, auf dem ihr Tiny House steht, *abgerissen* – für

Luxuswohnungen. So *ziehen* die beiden *weiter* und bauen das kleine Haus auf einem anderen Dach auf.

Franziska Lange

1 s *Luxushotel*,s teures Hotel mit viel Komfort – e *Innenstadt*,e Zentrum einer Stadt – e *Fassade*,n Wand/Mauer eines Hauses – *sich spiegeln* reflektieren; in etw. zu sehen sein – e *Nachbarschaft*,en Menschen, die in der Nähe von jmdm. leben – *steigen* größer/mehr werden – *sich etw. nicht mehr leisten können* nicht mehr genug Geld haben, um etw. zu

bezahlen/kaufen – *wegziehen* an einen neuen Ort gehen, um dort zu leben – *protestieren* demonstrieren; sagen/zeigen, dass man gegen etw. ist

2-3 r *Stadttrand*,er ≠ Zentrum; äußere Bereiche/Regionen einer Stadt – r *Wohnungsmarkt*,e freie Wohnungen; Angebot an Wohnungen, die man kaufen od. mieten kann – *leiten* organi-

sieren; führen

4 *sich aufbauen lassen* wenig tun müssen, bis etw. steht – *abbauen* ≠aufbauen; eine Konstruktion wegnehmen – e *Genehmigung*,en Erlaubnis – *ironischerweise* mit einer bestimmten Art Humor – *abreißen* zerstören (Häuser) – *weiterziehen* an einen anderen Ort gehen

SCHNUPPERABO *

Presse und Sprache • 3 Monate gratis!

Gutscheincode: GOETHE | Gültig bis 30.11.2020

*Das Schnupperabo geht über in ein Jahresabonnement, wenn Sie es nicht spätestens einen Monat vor Ablauf in Textform (per E-Mail, Fax oder Brief) kündigen. Gutscheincode GOETHE bitte bei Ihrer Bestellung angeben. Der Versand im Inland ist portofrei. Es gelten unsere aktuellen AGB.

www.sprachzeitungen.de